

# "Top-Fahrerfeld" bei Sixdays

Von Daniel Stöckel

**Bremen. Der Sportliche Leiter der Bremer Sixdays, Erik Weispfennig, legt auch bei der kommenden Auflage der Radsportveranstaltung (10. bis 15. Januar 2013) wieder Wert darauf, dass neben international erfahrenen auch viele junge Sportler in Bremen antreten.**



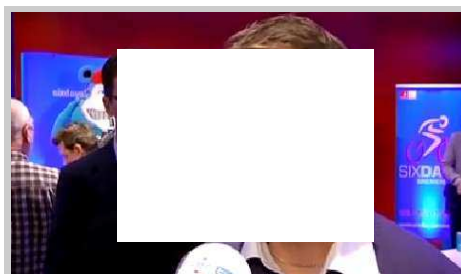
© Frank Thomas Koch

23 von 24 Startern für die Sixdays 2013 stehen fest

So wird es auch bei den Sixdays wie zuletzt wieder einen Länderkampf zwischen Deutschland und Großbritannien geben, bei dem Fahrer, die jünger als 23 Jahre alt sind, an den Start gehen. "Von den Trainern haben ich das Okay bekommen", so Weispfennig am Dienstag.

Insgesamt spricht Weispfennig von einem "Top-Fahrerfeld" für die Sixdays 2013. Es sei "sehr einfach" gewesen, die Sportler für Bremen zu gewinnen, so der 43-Jährige weiter. Aktuell stehen 23 von 24 Hauptfahrern fest. Bei der Besetzung der Top-Teams wird sich laut Weispfennig wenig ändern, so dass Mannschaften, die es 2012 nicht auf das Siegertreppchen geschafft haben, "Revanche nehmen können". Zugesagt haben auch schon die beiden Titelverteidiger Robert Bartko aus Potsdam und Peter Schep aus den Niederlanden.

Nicht mit dabei sein wird Iljo Keisse, der Belgier bereitet sich aktuell auf die Straßenrenn-Saison vor. Dafür hat der mehrfache Mannschaftsweltmeister und Tour-de-France-Starter Luke Roberts aus Australien zugesagt. Gemeinsam mit seinem Teamkollegen Leif Lampater will der 35-Jährige, der in der Nähe von Köln lebt, "auf Sieg fahren".



© WESER-KURIER

Roberts will ganz vorne mitfahren  
(2:23)

Weitere Neuerungen sind unter anderem Minikameras an den Rennrädern, die Live-Bilder von den Wettbewerben auf der Holzrennbahn direkt auf die Leinwände in den verschiedenen Hallen der ÖVB-Arena und den Videowürfel in der ÖVB-Arena senden sollen.

### **Leuchtende Armbänder für die Fahrer**

Außerdem bekommen die Fahrer spezielle Armbänder, die bei Aktivierung von der Hallenregie beleuchtet werden sollen. So könne den Zuschauern das Renngeschehen besser erklärt werden, so Peter Rengel, Hallenchef der ÖVB-Arena. Sportlich sind auch wieder Deryn- und Frauenrennen geplant. Beim Showprogramm setzen die Veranstalter unter anderem auf Mickie Krause, Suzi Quatro und DJ Toddy sowie die Deko-Dance-Party.

Sixdays-Geschäftsführer Hans-Peter Schneider rechnet mit mehr Zuschauern als bei der vergangenen Veranstaltung: "Ich wünsche mir und glaube, dass wir 7000 Zuschauer mehr bekommen." Im Januar 2012 waren laut Pressesprecher Matthias Höllings 55.000 zahlende Zuschauer an den sechs Tagen in die Hallen gekommen.

## Mehr zum Thema

**Video:** [Roberts will ganz vorne mitfahren](#)

**Fotostrecke:** [Sixdays Bremen 2012 - Der letzte Tag](#)

**Bremer Sechstagerennen:** [Wie das Sechstagerennen nach Bremen kam](#)

## Weitere Artikel aus diesem Ressort

**Bremer Sechstagerennen 2012:** [Sixdays werben mit starkem Fahrerfeld](#)

**Sixdays:** [Die Sechstage-Saison beginnt](#)

**47. Bremer Sechstagerennen:** [Nena gibt im Januar den Startschuss](#)

**Sixdays in Bremen:** [Das Verwirrspiel mit der Ausschreibung](#)

**Erik Weispenning beobachtet Interesse an Bremer Sixdays:** ["Die Radsportler freuen sich auf Bremen"](#)

## Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben](#) »

Bitte **loggen Sie sich ein**, um eigene Kommentare zu verfassen.  
Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren](#) »

Diskutieren Sie über diesen Artikel